

Artikel publiziert am: 13.06.11

Datum: 20.06.2011 - 16.24 Uhr

Quelle: <http://www.merkur-online.de/lokales/landkreis-weilheim/huosi-zwei-1281735.html>

Huosi mal zwei

Polling - Um zwei geschichtliche Themen, die durch das Wort "Huosi" miteinander verbunden sind, geht es bei einer Ausstellung in Polling, die am Freitag feierlich eröffnet worden ist.



Die Ausstellung "Huosi - Eine Spurensuche zwischen Lech und Isar" widmet sich zum einem dem Adelsgeschlecht der Huosi, die im Frühmittelalter in der Region lebten. Zum anderen geht es um den "Huosigau", die Heimat- und Trachtenvereinigung, die heuer ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum feiert.

Das Geschlecht der Huosi habe einen „Nachholbedarf in der öffentlichen Wahrnehmung“, sagte Dr. Wolfgang Jahn vom „Haus der bayerischen Geschichte“ (Augsburg) bei der Eröffnung am Freitag. Allerdings gebe es nur wenige Quellen, und es sei unklar, woher die Huosi überhaupt stammten.

Dass sie nicht in der Schule, sondern erst als junge Frau von den Huosi gehört habe, sagte Renate Dodell, CSU-Landtagsabgeordnete und Schirmherrin der Ausstellung. Dodell würdigte das Engagement der Trachtenvereinigung „Huosigau“, die den historischen Begriff "Huosi" mit Leben fülle.

Josef Kaindl, als Vorsitzender des „Huosigau“ Chef von 5500 bis 6000 Trachtlern in sechs Landkreisen, hatte sich für die Ausstellung stark gemacht. Er wünscht sich nun, dass nicht nur Einheimische die Schau besuchen, die mit Musik und Tanz eröffnet wurde.

Geöffnet ist die Ausstellung freitags von 13 bis 18 Uhr, samstags und sonntags sowie an Fronleichnam (23. Juni) von 10 bis 18 Uhr. Der Katalog zur Ausstellung kostet 5 Euro.

Mehr über die Ausstellungseröffnung lesen Sie in der aktuellen Printausgabe.